

Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]

Object:	Modell eines Beetpflugs
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	KK braun 30

Description

Dieses Modell zeigt einen sogenannten „altdeutschen Beetpflug“, wie er seit dem 13. bis ins 19. Jahrhundert verbreitet war. Manche dieser Pflüge hatten noch einen zweirädrigen Pflugkarren, auch dieser hier, worauf die Bohrungen im Pflugbaum (Grindel) hier hindeuten. Ein solcher Pflug wird vermittels eines Waagscheits an ein Pferde- oder Ochsengespann mit Doppeljoch angehängt, das Vorschneidemesser ritzt den Boden an und die Pflugschar dringt in den Boden ein und wirft Schollen auf, die vom seitlichen Streichbrett umgelenkt und zur rechten Seite geworfen werden. Der Landwirt führt den Pflug an den zwei Handhaben (Sterzen). Das zu pflügende Ackerbeet wird in zwei Hälften geteilt, es wird beim Frühjahrspflügen außen begonnen, die Furchen werden nach außen geschlagen, im Herbst wird innen begonnen.
[Frank Lang]

Basic data

Material/Technique:	Holz
Measurements:	H. 13 cm, B. 40 cm, T. 13 cm

Events

Created	When	1800
	Who	
	Where	

Keywords

- Agriculture
- Plough
- model

Literature

- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 311
- Lohs, Max (1954): Lob des Pflugs. Internationale Konferenz zur Erforschung der Pfluggeräte. In: Blätter des Welzheimer Wald-Vereins Nr. 8. , S. 2